

„Justitia 4.0“ – Digitalisierung der Justiz

Projektvorgehen im föderalen Umfeld



2018-03-20

Vital Meyer, Balawijitha Waeber, Marius Erni

Co-Projektleitung «Justitia 4.0»



- **Vital Meyer**, Dr. sc. Nat. ETH, EMBA St. Gallen
- Naturwissenschaftler, Erfahrung in Software-Entwicklung, Software Qualitäts- und Testmanagement, Innovationsmanagement



Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren
Conférence des directrices et directeurs des départements cantonaux de justice et police
Conferenza delle direttrici e dei direttori dei dipartimenti cantonali di giustizia e polizia



- **Marius Erni**, Master in Computer Science ETH Lausanne
- 10 Jahre Erfahrung in Software as a Service Produktentwicklung



Bundesgericht
Tribunal fédéral
Tribunale federale
Tribunal federal



- **Balawijitha Waeber**, MScBA, Dipl. Betriebsökonom FH
- Mehrere Jahre Erfahrungen im Verwaltungsumfeld & Change Projekte



Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren
Conférence des directrices et directeurs des départements cantonaux de justice et police
Conferenza delle direttrici e dei direttori dei dipartimenti cantonali di giustizia e polizia

Agenda

1. Projektumfang
2. Projektziele & Masterplan
3. Vorgehen & Methode
4. Kommunikation & Transformation

Projektumfang

The image features a complex network diagram with numerous nodes and connections, overlaid on a background of a spider web. The network diagram consists of many small, dark nodes connected by thin, dark lines, forming a dense, interconnected web. The spider web in the background is made of thin, light-colored lines that form a series of concentric circles and radial lines, creating a geometric pattern. The overall color scheme is monochromatic, with shades of gray and black on a light background. The text 'Projektumfang' is positioned in the upper left quadrant of the image.

Auftraggeber «Justitia 4.0»

JUDIKATIVE

(rechtsprechende Gewalt)



EXEKUTIVE

(ausführende Gewalt)



Eckwerte Justizsystem Schweiz



Gerichte & Staatsanwaltschaften ca. 15'000

Rechtsanwälte ca. 10'000



Straffälle inkl.
STAWA
ca. 590'000

Zivilfälle
ca. 360'000

Verwaltungs-
fälle
ca. 43'000



Arbeitsplätze
ca. 25'000



Fachanwendungen
ca. 7 Produkte

Projektziele & Masterplan



Ziele Projekt «Justitia 4.0» (Version 1.1, 2018-02-07)

Hauptziel: Digitalisierung in der Justiz in der Schweiz

Ergebnisziele funktional

Zentrale Eingangsportal für die Justiz:
«One-Stop-Shop»

Ersatz Papierakte durch elektronisch Akte
(gültig, schnellere Durchlaufzeiten,
höhere Verfügbarkeit, Platzerparnis, Remote-Arbeiten,
effiziente Suche)

Ersatz Postverkehr durch elektronischen
Datenaustausch und
Ermöglichung elektronischer Akteneinsicht

Ergebnisziele nicht-funktional

Weiterhin gut funktionierende Justiz
(d.h. Zugang garantiert, effiziente Verfahren, gute Qualität
der Dienstleistungen, der Entscheide und der Arbeits-
bedingungen sowie gute Akzeptanz und Vollstreckbarkeit)

Für alle Akteure
(Gerichte, Staatsanwaltschaft, Anwaltschaft, Behörden,
Parteien und Betroffene)

Gewährleistung eines gesetzeskonformen,
sicheren Systems
(Datenschutz, IT-Security)

Aufbau eines modernen, wirtschaftlich
optimierten Systems unter Berücksichtigung
der existierenden Fachapplikationen

Einhaltung von Software-Qualitätsstandards
(Funktionalität, Zuverlässigkeit, Barrierefreiheit, IT-
Sicherheit, Effizienz, Wartbarkeit, Portabilität,
Komptabilität)

Vorgehensziele

Frühe Einbindung der Betroffenen /
Interessensvertreter. Proaktive,
transparente Kommunikation über Ziele,
Vorgehen und anstehende Veränderungen.
Berücksichtigung von Feedback.

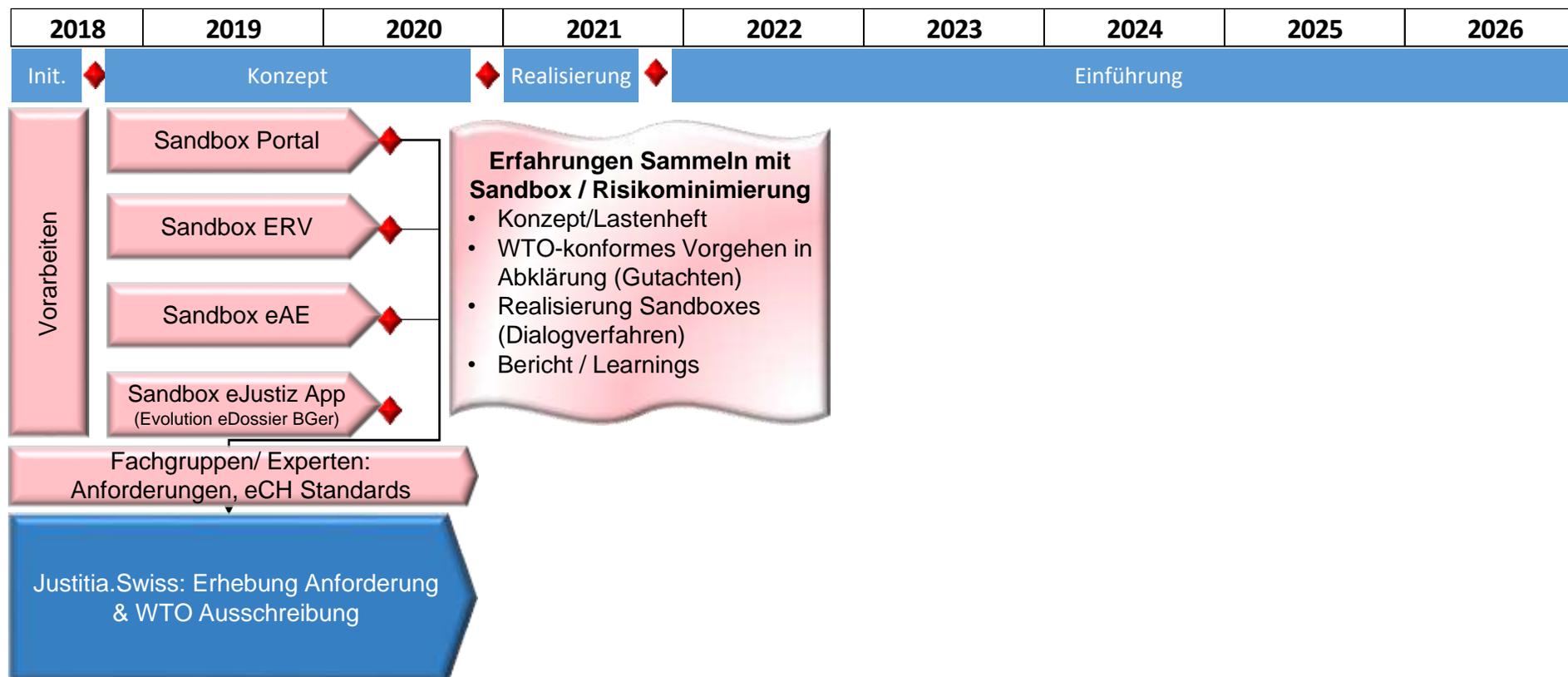
Auf gemachten Erfahrungen aufbauen
(national und international)

Kurze Einführungszeit / Übergangsphase pro
Organisationseinheit

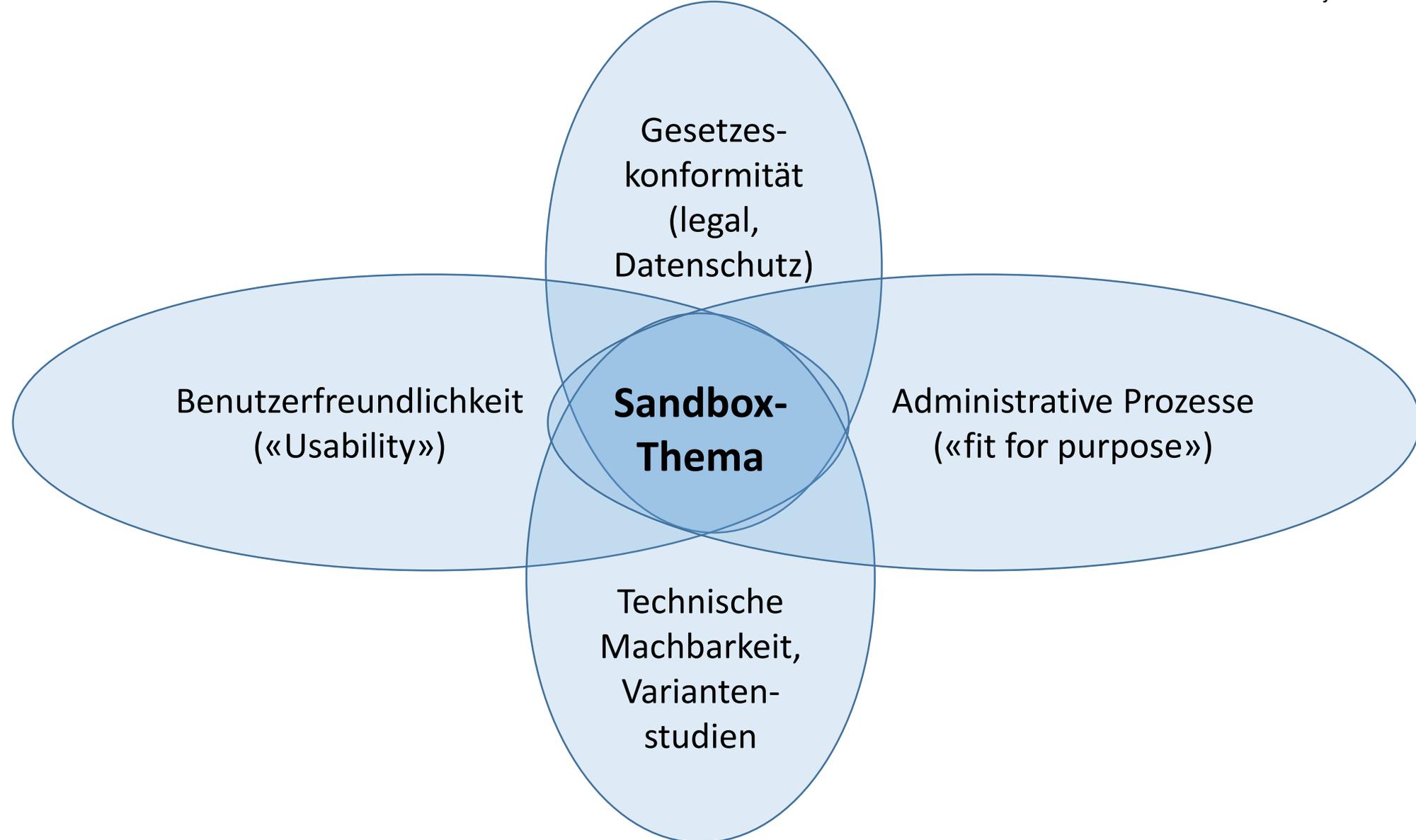
Iteratives Vorgehen

Einsatz moderner Kollaborationsmethoden
im Projekt

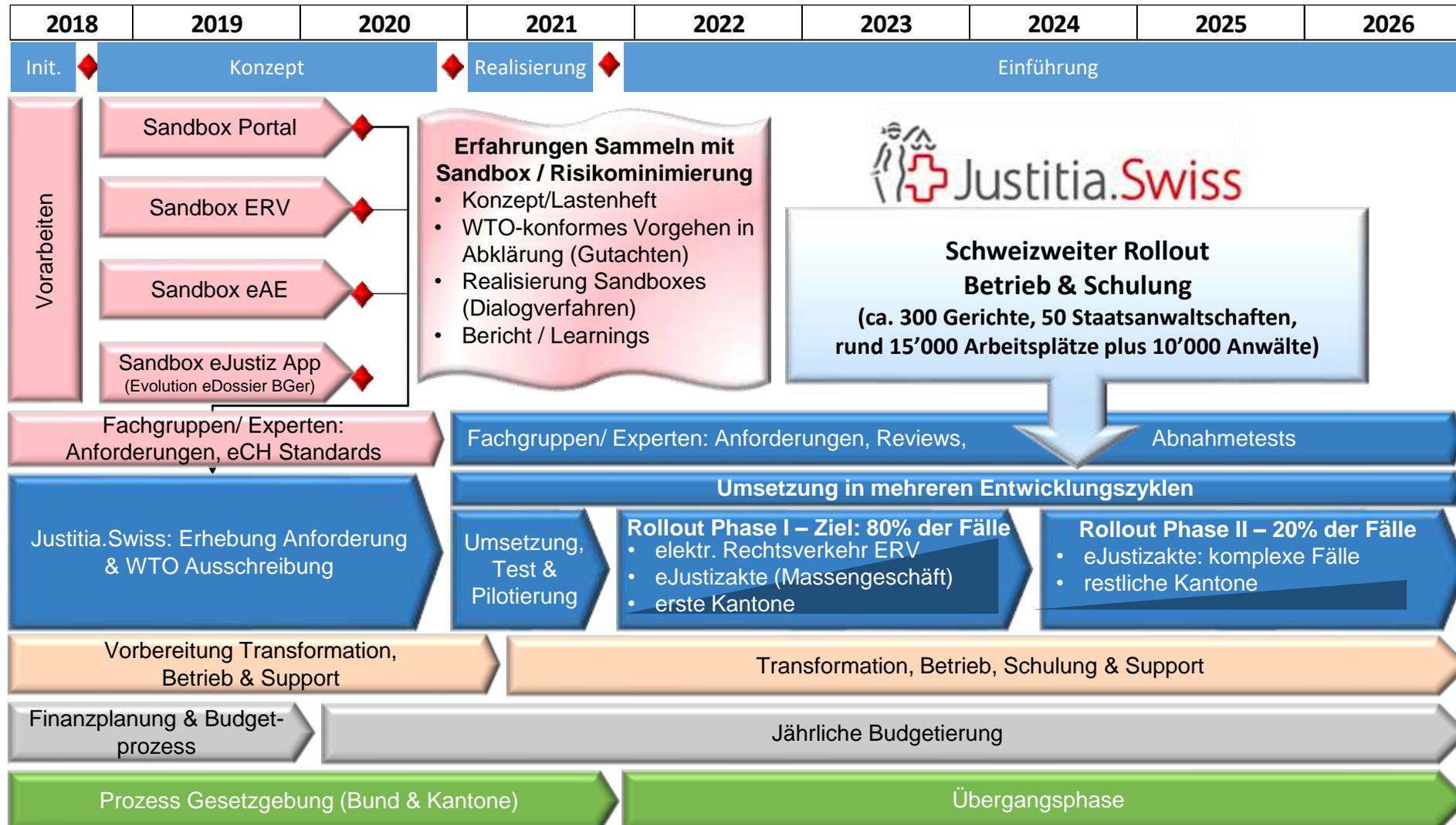
Masterplanung Justitia 4.0



Was verstehen wir unter einer Sandbox?



Masterplanung Justitia 4.0



Vorgehen / Methode



Partizipation erwünscht (Anforderungserhebung)

Als Kläger, kann ich eine Klageschrift über die Justitia.Swiss Plattform bei einem zuständigen Gericht einreichen, um ein Gerichtsverfahren zu eröffnen.

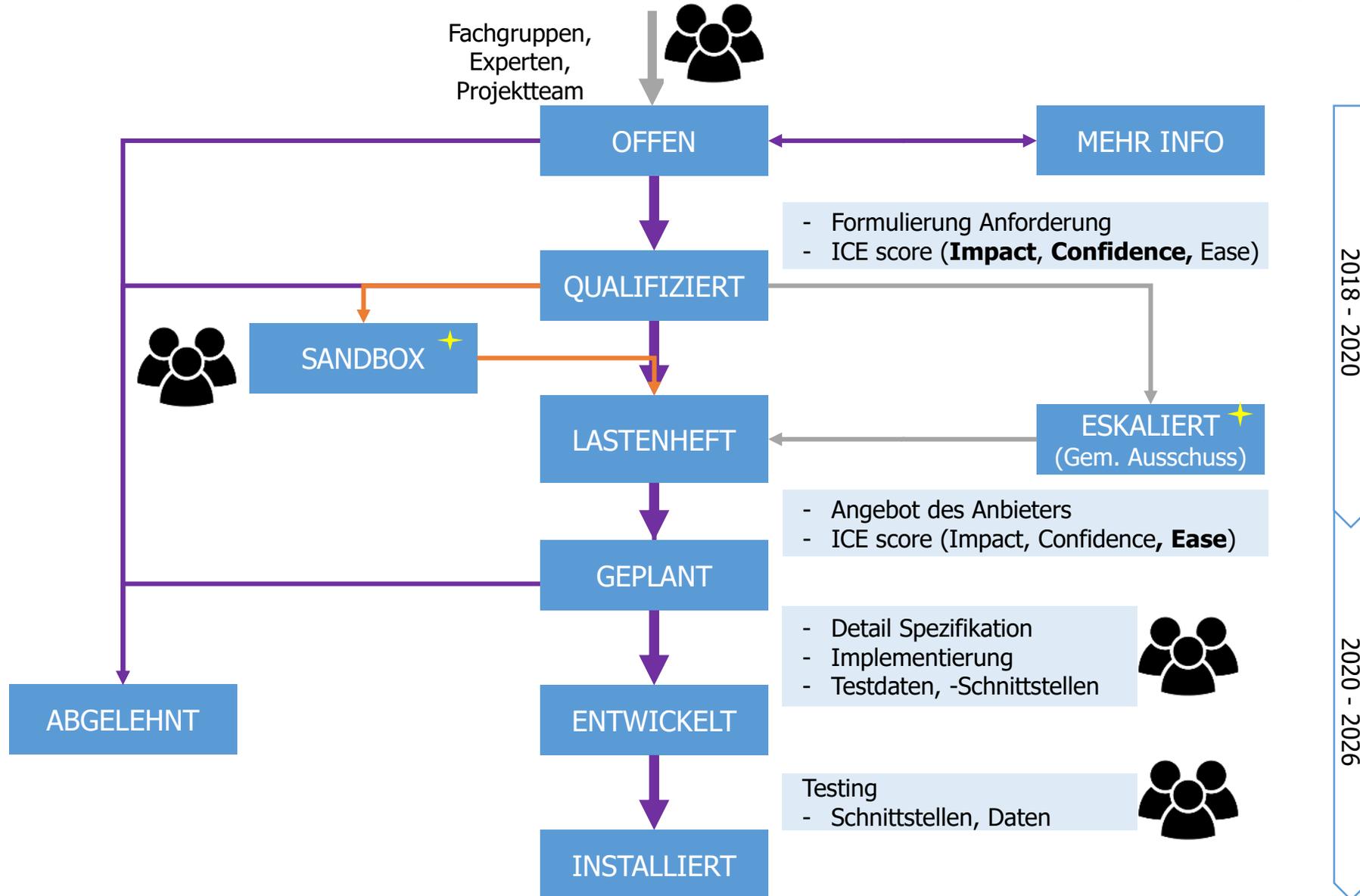


Als Gericht, kann ich dem Beklagten die Klageschrift über die Justitia.Swiss Plattform zustellen, um dem Beklagten in Kenntnis des Verfahrens zu setzen.

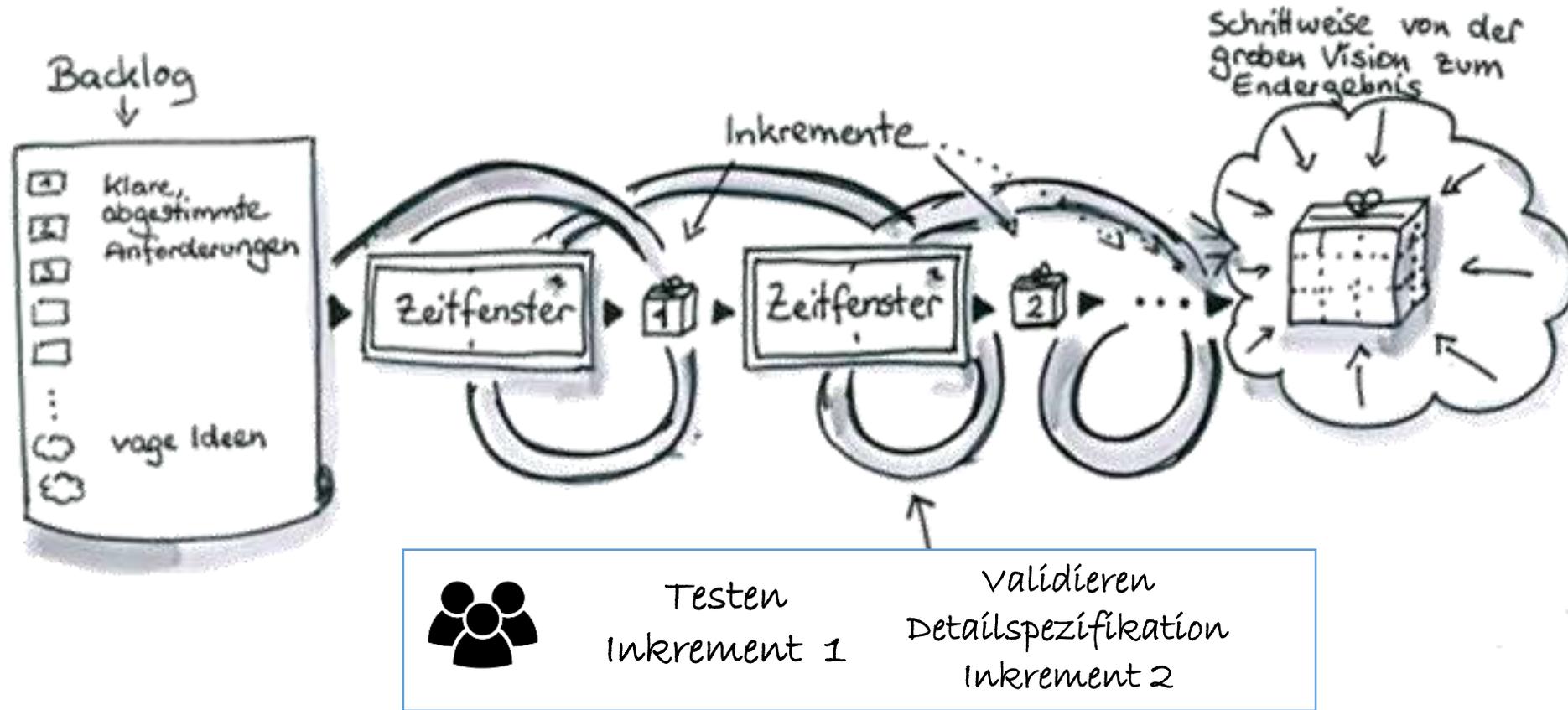


Fach- / Expertengruppen / Projektteam

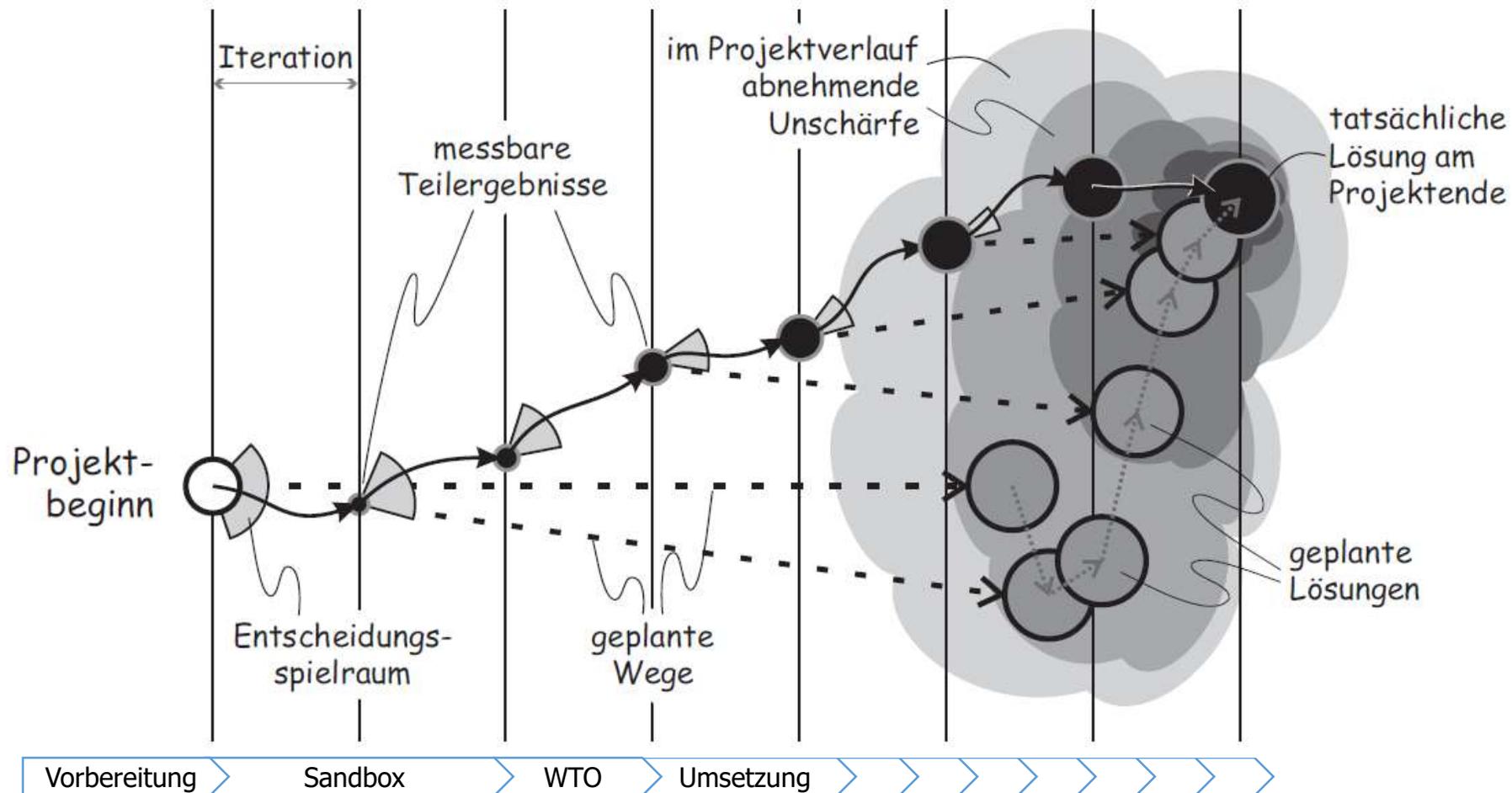
Entwicklungsstadien einer Anforderung



Agiles Iteratives Vorgehen



Agiles Iteratives Vorgehen





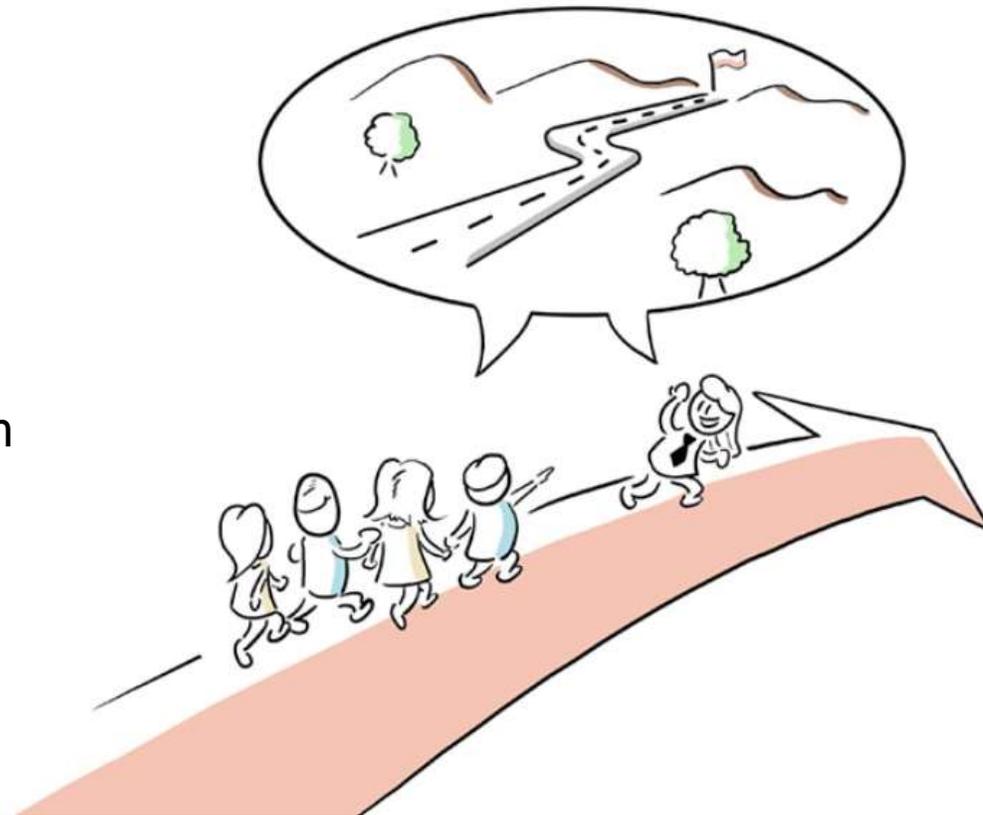
Kommunikation / Transformation

Ziele der Kommunikation

- Frühe **Einbindung** der Betroffenen / Interessensvertreter
 - Fachgruppen / Expertengruppen
- **Proaktive**, transparente Kommunikation über Ziele, Vorgehen und anstehende Veränderungen
 - Regionale Informations- und Schulungsveranstaltungen
 - Auftritte an Drittveranstaltungen
 - Spezifische Informationsveranstaltungen für Führungskräfte

Begleitung & Coaching der Betroffenen

- Notwendigkeit der Veränderung
- Mehrwert durch die Veränderung
- Was das für Sie, als Betroffene bedeutet
- Was Sie vom Management erwarten können



Notwendigkeit der Veränderung

**ERV, elektronische
Akteneinsicht & eJustizakte
für Bund und in 26 Kantone**

27 Lösungen?
27 Anmeldeverfahren?
27 Funktionalitäten?
27 Schnittstellen?



1 Portal mit gesetzlichem ERV-
Obligatorium

Mehrwert durch die Veränderung

- Steigerung der Effizienz der Geschäftsbearbeitung
 - Digitale Akten, ideal für Weiterverarbeitung
 - Sichere elektr. Zustellung
- Vereinfachter Informationsaustausch
 - Medienbruchfreier, elektr. Datenaustausch über alle Instanzen
- Paralleles & Mobiles Arbeiten
 - Gleichzeitig mehrere Akteinsichten möglich
 - Von überall und zeitunabhängig



Konsequenzen der Veränderung

Was das für Sie, als Betroffene bedeutet

- Umstellung der Arbeitsweise → digital unterstütztes Arbeiten
- Moderner Arbeitsplatz
- Fokus auf Kernaufgaben / Kompetenzen

Was Sie vom Management erwarten können

- Commitment auf der obersten Ebene
- Aktive Begleitung & Unterstützung



Bundesgerichte
Bundesanwaltschaft
Bundesamt für Justiz



Gerichte in den Kantonen
Staatsanwaltschaften
Justizvollzug

Schweizerische Vereinigung der Richterinnen und Richter (SVR)
Schweizerischer Anwaltsverband (SAV)

Kontakt

Vital Meyer
Projektleiter HIS

+41 79 541 54 23

Vital.Meyer@kkjpd.ch

Balawijitha Waeber
Projektleiterin HIS

+41 76 490 83 84

Balawijitha.Waeber@kkjpd.ch

Marius Erni
Projektleiter Gerichte

+41 76 589 50 69

Marius.Erni@bger.ch